

Bestandaufnahme Wegerandstreifen

Teil 1: Mannheim Sandhofen (Nov. 2020)

Teil 2: Übrige Mannheimer Gemarkung (April 2021)

Bearbeitet von: Katrin Möckel, Felix Lumpp und Vera Czichy

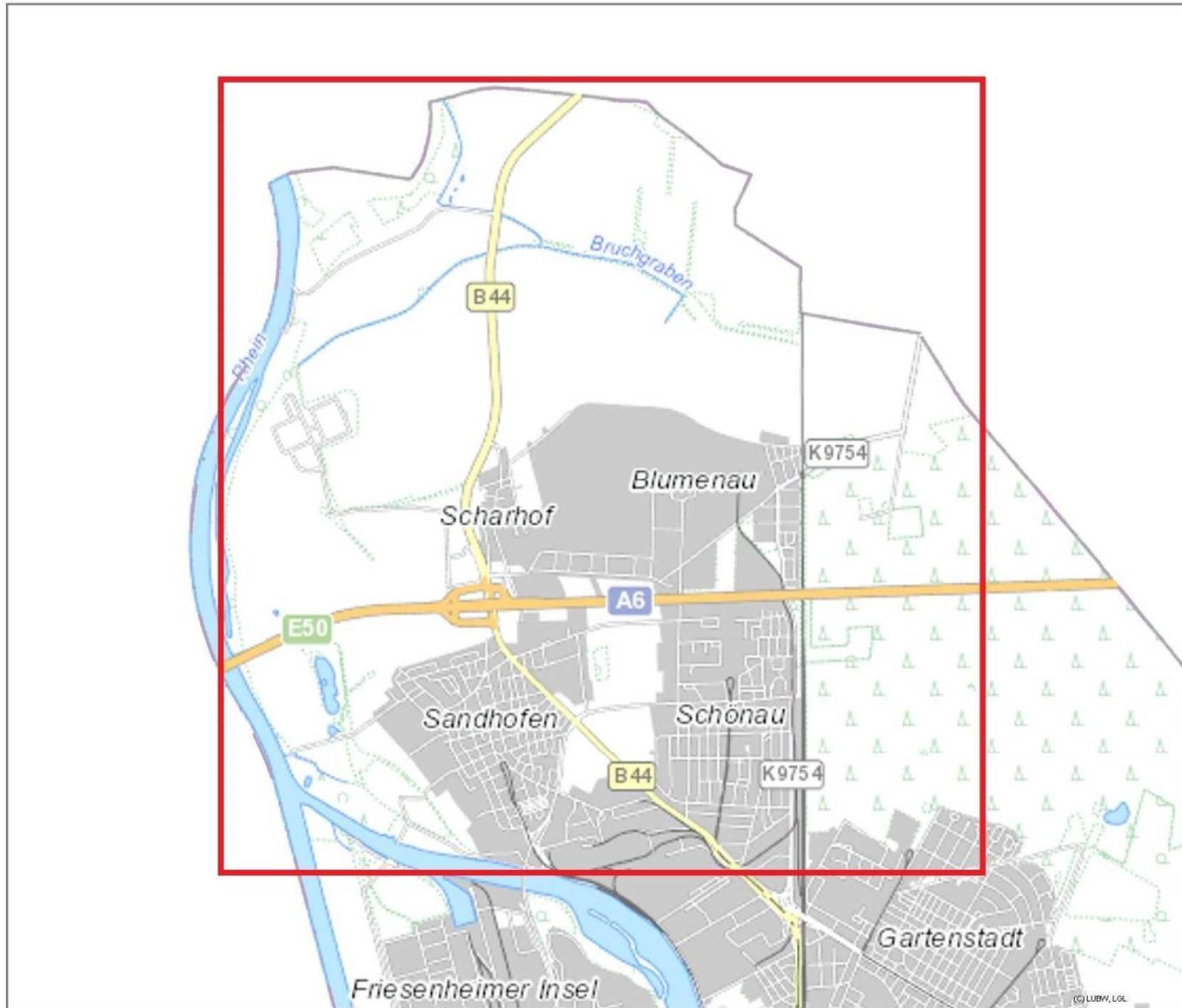


Bestandaufnahme Wegerandstreifen

Teil 1: Methodenentwicklung, Erhebung in Mannheim Sandhofen

Bearbeitetes Gebiet: Sandhofen

landwirtschaftlich genutzte Flächen im rot markierten Bereich (von der östlichen Gemarkungsgrenze bis zum Rhein)

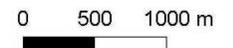


Zeichenthema

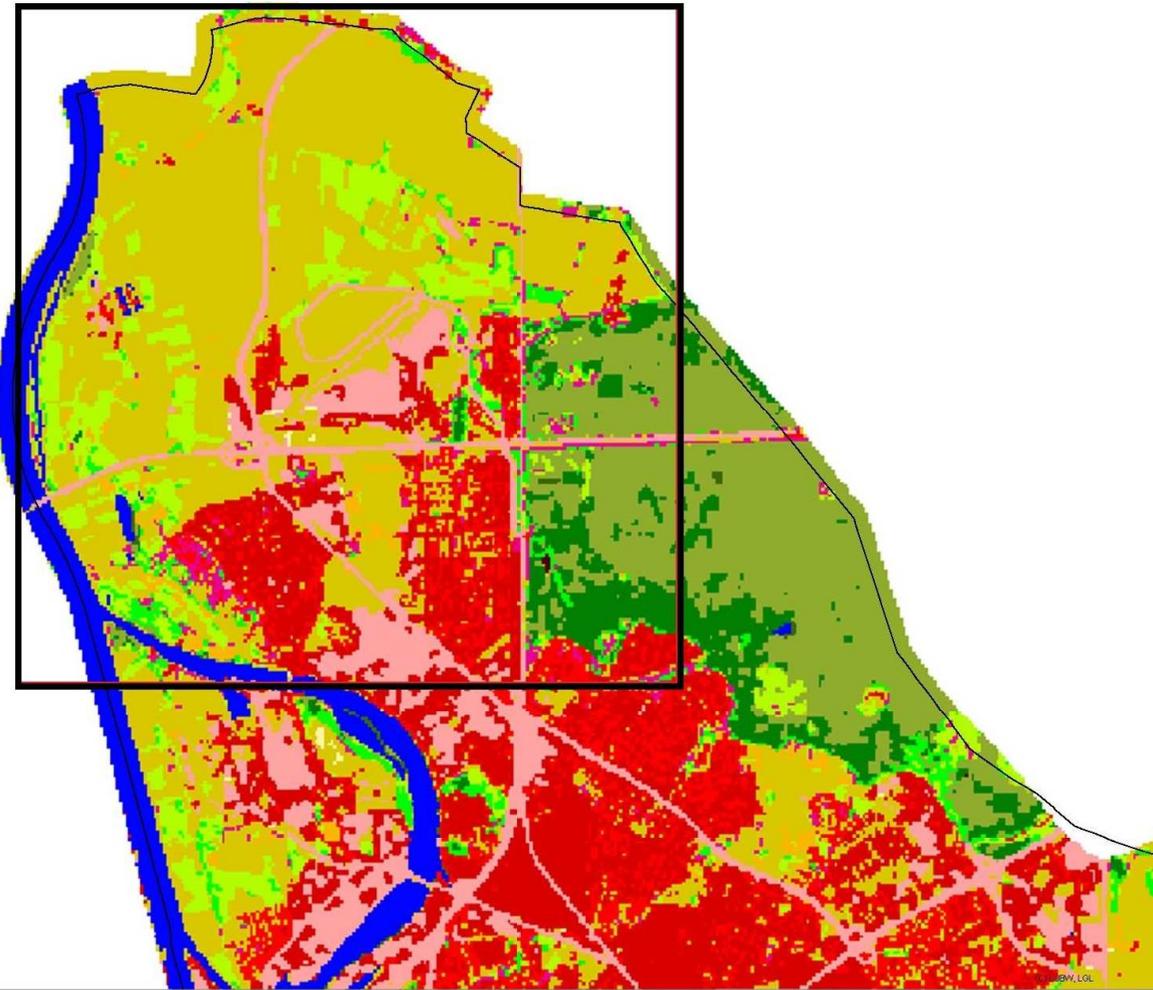
Zeichenthema

Gemarkung

= bearbeitetes Gebiet (auf landwirtschaftlich genutzte Flächen begrenzt ; von östlichen Gemarkungsgrenze bis zum Rhein)

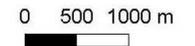


Grundlage:
 - Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL
 www.lgl-bw.de, Az.: 2851 9-1/19



- Kreis
- Kreis
- Landnutzung
- Siedlung - dicht
 - Industrie
 - Siedlung - locker
 - Ackerflächen
 - Wein, Obstplantage
 - Streuobst
 - vegetationslos
 - Intensivgrünland
 - Extensivgrünland
 - Nadelwald
 - Windwurf
 - Laubwald
 - Mischwald
 - Wasserflächen
 - Feuchtflächen

□ = bearbeitetes Gebiet
 (auf landwirtschaftlich
 genutzte Flächen
 begrenzt;
 von östlichen
 Gemarkungsgrenze
 bis zum Rhein)



Grundlage:
 - Räumliches Informations- und
 Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL,
 www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Bearbeitetes Gebiet: Sandhofen

alle landwirtschaftlich
genutzten Flächen im
rot markierten Viereck
(von
der östlichen Gemarkungsgrenze bis zum
Rhein)

Quelle: Kartendienst
LUBW, Luftbilder 2019
(2)



Streifen ist kaum
vom Feld
unterscheidbar
(Blau = unerkennlich)



50 cm breit
(Gelb = teilweise
vorhanden)

Teilweise überfahrene Stellen (Gelb = teilweise vorhanden)



Nicht
vorhandener
Streifen
(Rot = > 75% fehlen)

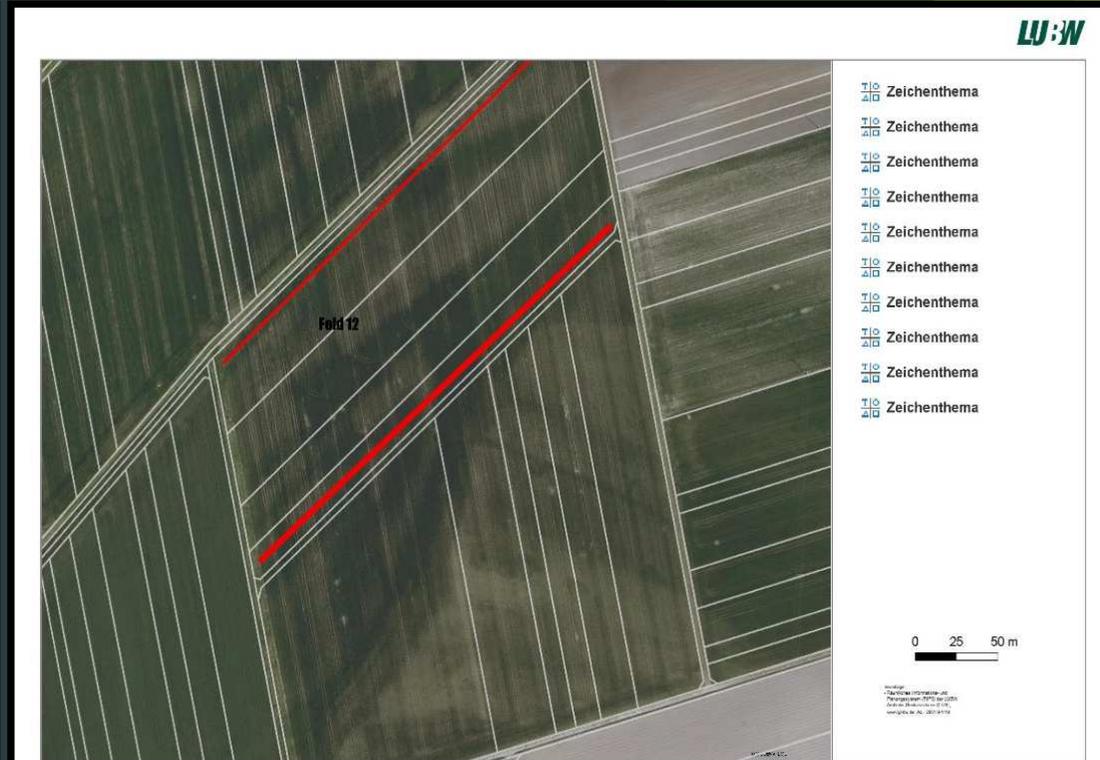
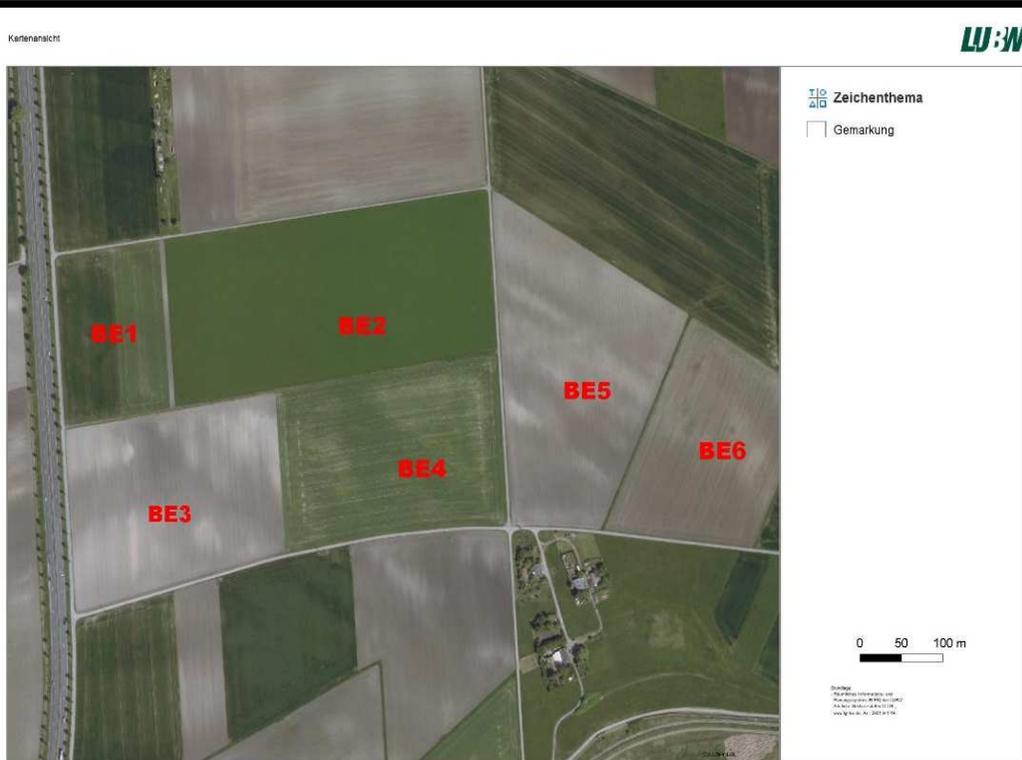




Über 2 m breiter
Streifen
(grün = vorhanden)



Vorgehen: Feldbegehung, Beschränkung auf erhebliche Eingriffe (> 75% fehlend)



Bewirtschaftungseinheit: die im Feld oder im Luftbild einzelnen Felder, die sich voneinander sichtlich absetzen (-> ein Sektor wird in einzelne Elemente unterteilt)

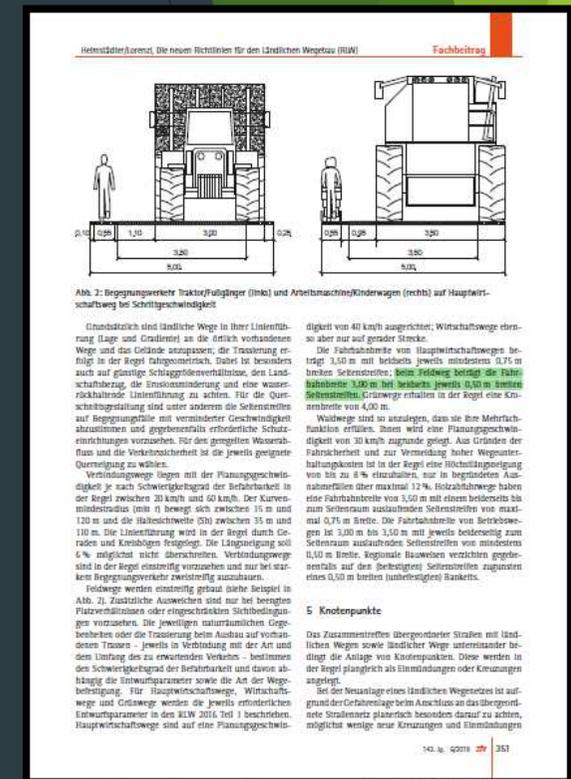
Quelle: Kartendienst LUBW, Luftbilder 2019 (8)

Rot = „Nicht vorhanden“

- Mehr als 75% des Wegerandstreifens fehlen (dünne rote Linie)
- Untergepflügte Wege/Feldraine, die zwar in Liegenschaftskarte sichtbar sind aber in der Realität nicht mehr vorhanden (dicke rote Linie)

Vorgehen Schritt für Schritt

1. Eingrenzung des zu untersuchenden Gebiets
2. Einteilung der Gebiete unter den Kartierenden
3. Kartenausschnitte 1: 9000 ausdrucken
4. Feldbegehung & Markierung betroffener Bewirtschaftungseinheiten auf Papier
5. Ggf. Fotodokumentation
6. Einspeisung der Markierungen in das Programm (LUBW (<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite>) oder ggf. GIS)
7. Notierung der betroffenen Flurstücke
8. Übergabe der Erfassungen → **Ausfindigmachen der Eigentümer → Gemeinsame Begehung**



Quelle: BUND. (2019). *Wegraine und Gewässerrandstreifen als Teil des kommunalen Biotopverbundes*. (13)

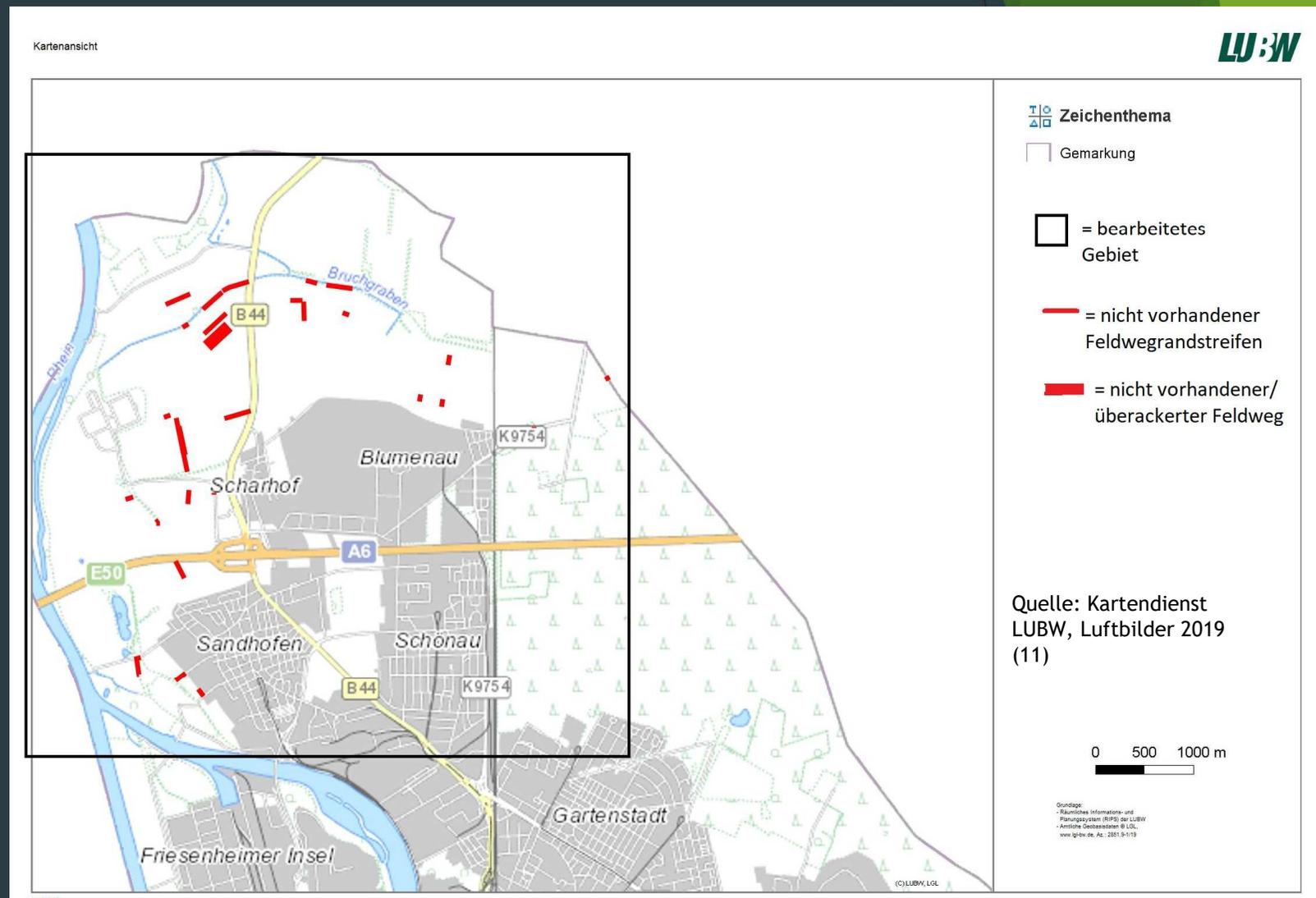
Ergebnisse (Teil 1)

Die Karte zeigt die im bearbeiteten Gebiet nicht mehr vorhandenen Feldwegrandstreifen

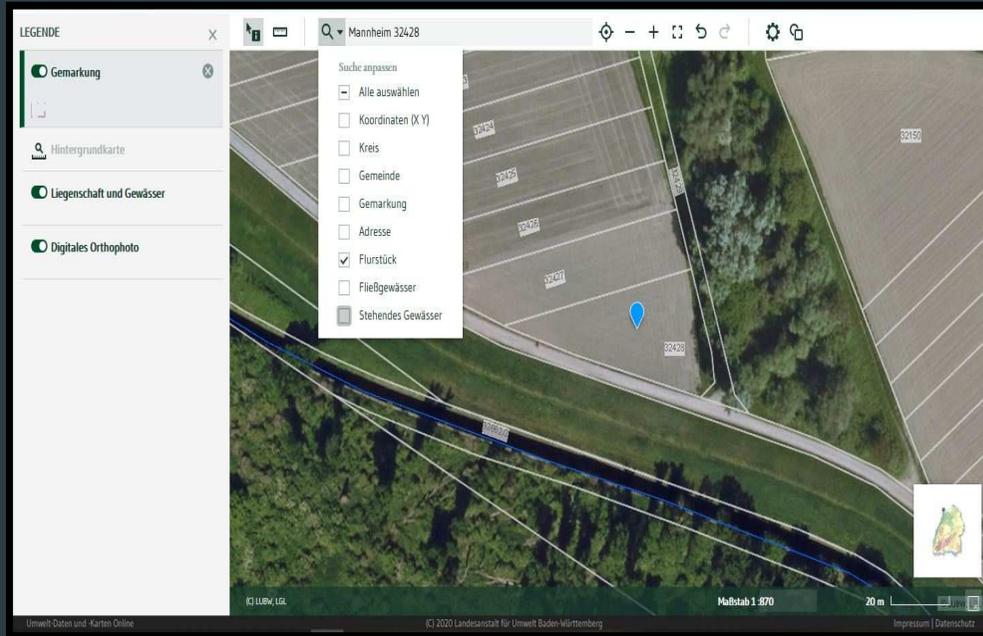
Insgesamt 25 Feldrandstreifen nicht vorhanden
1 Weg wurde komplett untergepflügt

Das entspricht etwa 15% aller untersuchten Feldrandstreifen

Gesamtlänge: 4,34 km



Ergebnisse/ Orientierung



Quelle: Kartendienst LUBW,
Luftbilder 2019
(9)

Zur Lokalisierung von Flurstücken:
Möglichkeit Flurstücksnummern zu suchen ->
Kartendienst der LUBW (<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite>)

Feldnr./Bewirtschaftungseinheit	Länge im Meter (ca.)	dazugehörige Flurstücksnr.	Wegnr.	zusätzliche Info
1	400	32428- 32216	32429	Weg komplett weg ab spätestens Hälfte, nur auf einer Seite Randsteifen, auf der anderen sind Flurgehölze
2	80	32123 -32119	32106	Weg nur ca. halb betroffen, nur auf einer Seite der BE, auf der anderen sind Gärten (geht nach hinten länger, durch die Bewirtschafter der Gärten auch stark beeinflusst....)
3	130	32108	32107	
4	180	31714/1- 31710	31718	
5	70	33157-33155	33133	
6	80	33189	33190	
7	150	33076	33036	Feldnr. 7 von 2 Seiten betroffen, deshalb 2 Wegnummern
	45	33076- 33073	33086	
8	430	33583- 33559	33644	
9	240	33659-33646	33644	
10	270	33691-33677	33692	
11	70	33773- 33772	33665	
12	230	33862- 33859	33858/33857	Auf Seite der LUBW 2 wegeartige Flurstücke eingezeichnet
	230	33862	33863	Feldnr. 12 von 2 seiten, kompletter Weg überackert
13	200	33950- 33945	33904	
14	210	33901	33903	
15	50	33960-33958	33904	
....
	4.335			

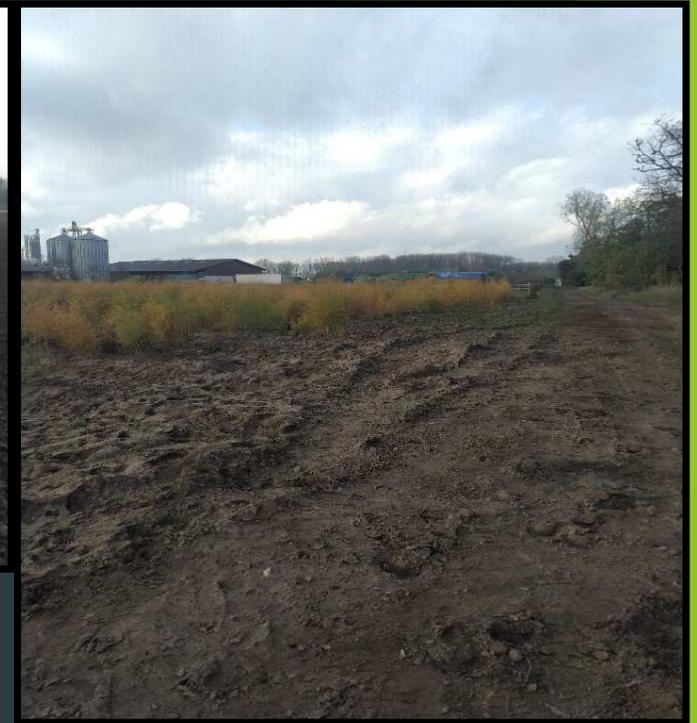
Fotodokumentation



1: „Nicht vorhanden“ – bis zum Rand bewirtschaftet



2: „Nicht vorhanden“ – Überackert



3: „Nicht vorhanden“ – Überfahren

Fotodokumentation



4: „Nicht vorhanden“ – Pestizideinsatz



5: „Nicht vorhanden“ – Umnutzung zur Parkfläche

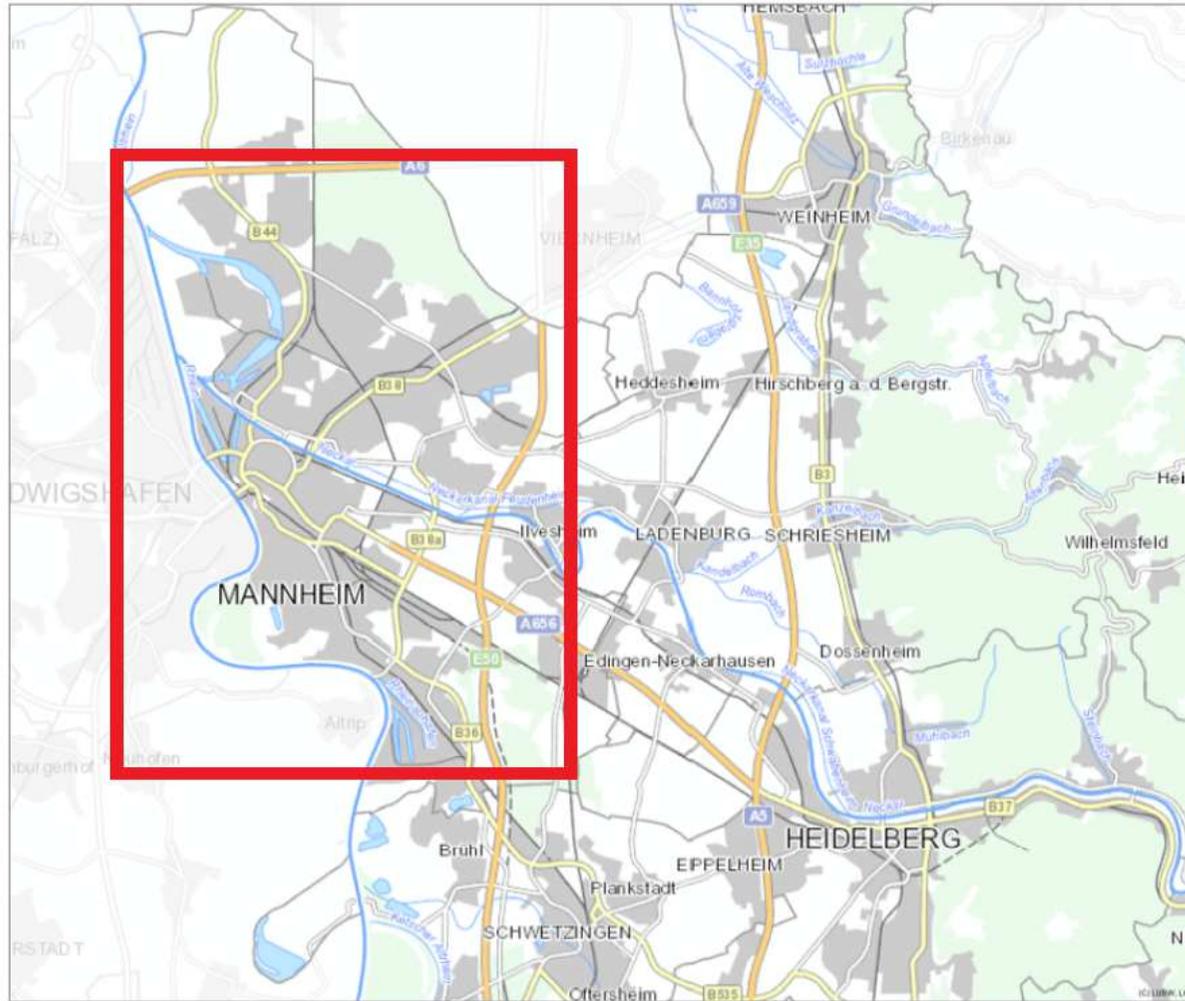


6: „Nicht vorhanden“ – Überackert/Zu schmal, Auto dient als Referenz.

Bestandaufnahme Wegerandstreifen

Teil 2: Übrige Mannheimer Gemarkung
(ohne MA-Sandhofen)

Kartenansicht



 bearbeitetes Gebiet
 (auf
 landwirtschaftlich
 genutzte Flächen
 begrenzt; von der
 östlichen
 Gemarkungsgrenze
 bis zum Rhein)

Quelle:
 Kartendienst
 LUBW,
 Luftbilder 2019
 (13)

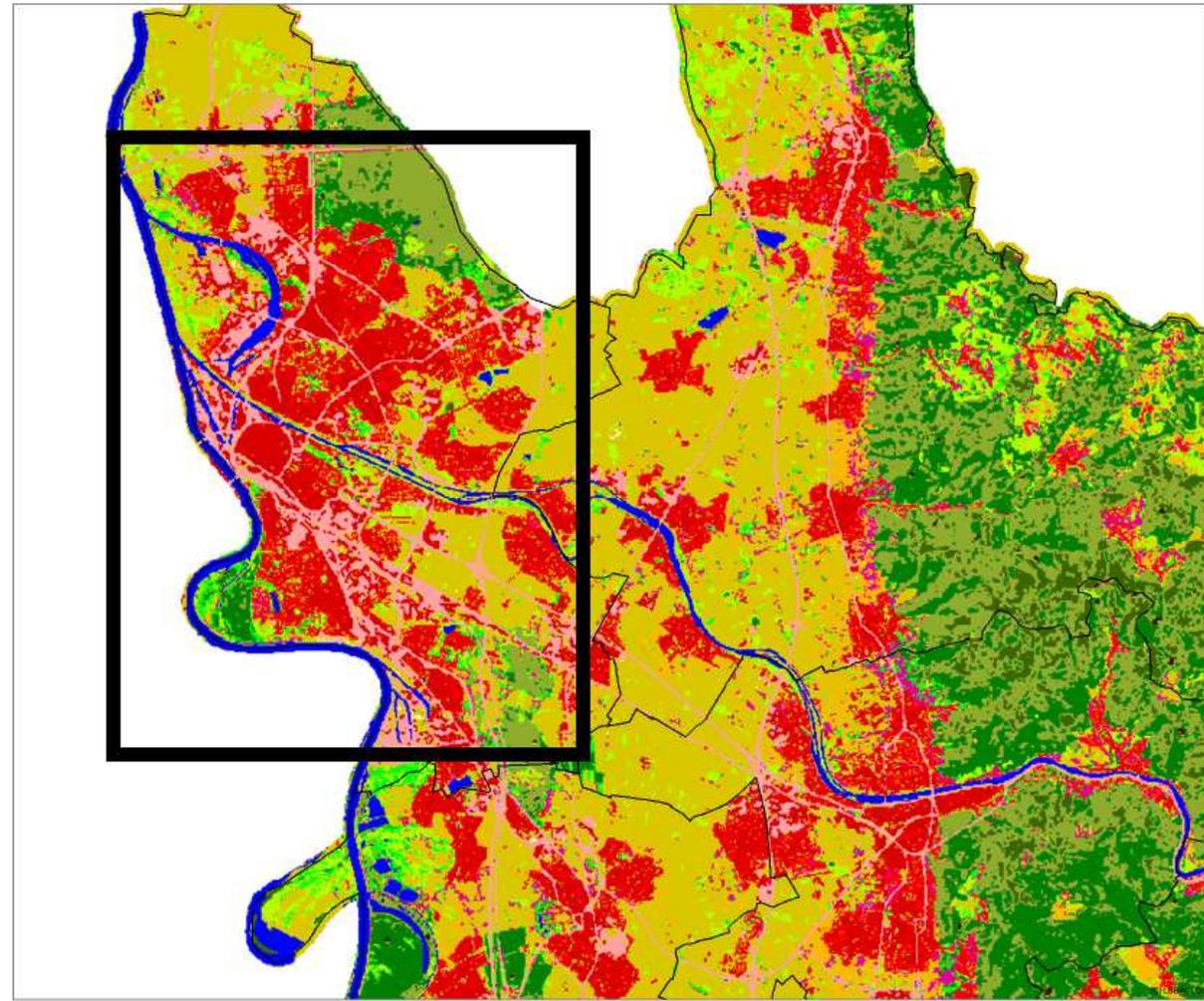


Grundlage:
 - Räumliches Informations- und
 Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL,
 www.lgi-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Bearbeitetes Gebiet:
 Mannheimer
 Gemarkung (außer
 MA- Sandhofen)

alle landwirtschaftlich
 genutzten
 Flächen im rot
 markierten Viereck
 (von der östlichen
 Gemarkungs-
 grenze bis zum
 Rhein)

Landnutzung



Kreis

□ Kreis

Landnutzung

Landnutzung (LANDSAT 2010)

- Siedlung - dicht
- Siedlung - locker
- Ackerflächen
- Wein, Obstplantagen
- vegetationslos
- Intensivgrünland
- Extensivgrünland
- Nadelwald
- Windwurf
- Laubwald
- Mischwald
- Wasserflächen
- Feuchtflächen

■ bearbeitetes Gebiet
(auf landwirtschaftlich genutzte Fläche; von östlicher Gemarkungsgrenze bis zum Rhein)

0 1 2 3 km

Grundlage:

- Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
- Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

02.06.2021

Bearbeitetes Gebiet:
Mannheimer
Gemarkung außer
MA- Sandhofen)

Alle landwirtschaftlich
genutzten
Flächen im schwarz
markierten Viereck
(von der östlichen
Gemarkungsgrenze
bis zum Rhein)

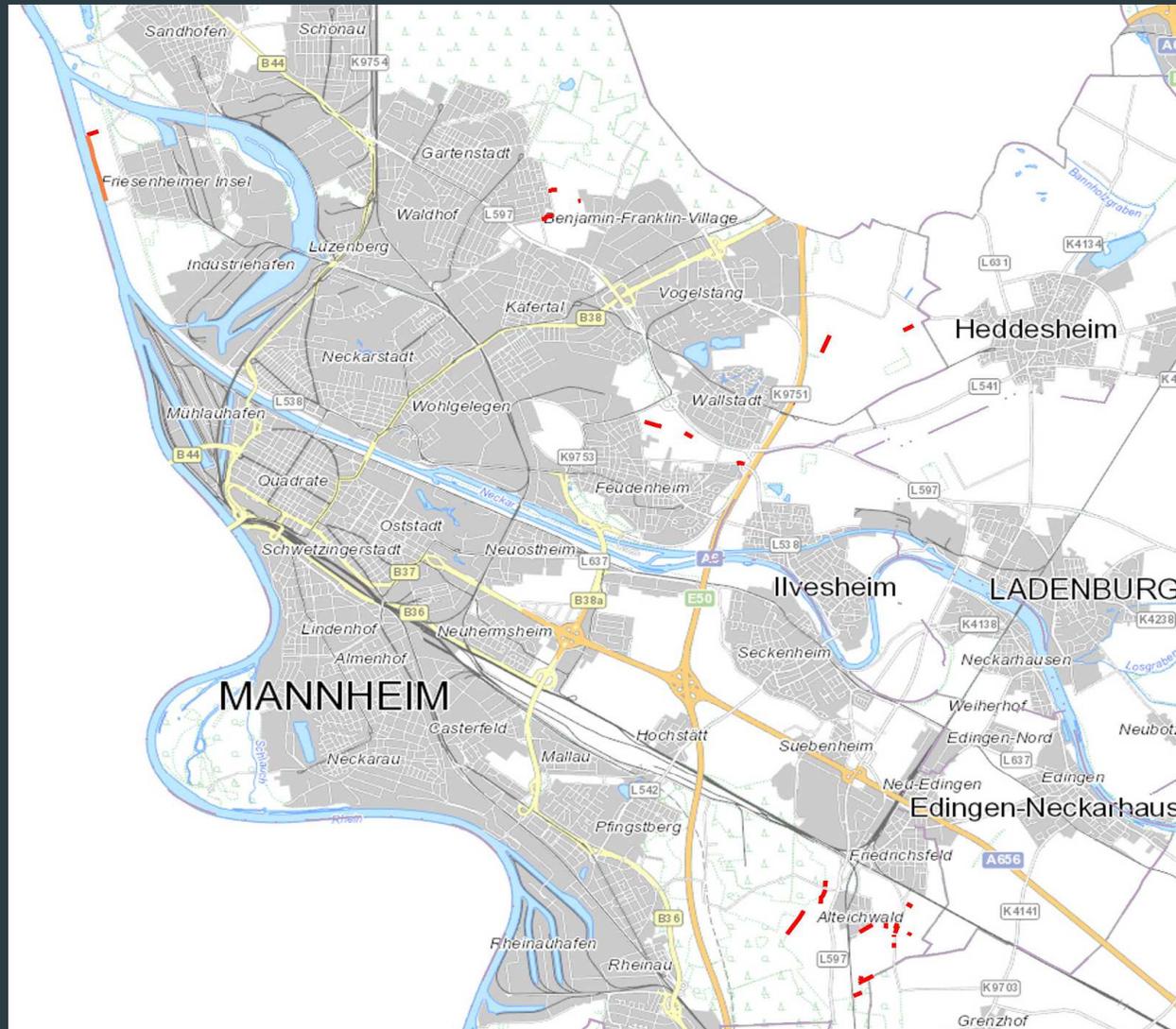
Quelle:
Kartendienst
LUBW,
Luftbilder
2019
(14)

Ergebnisse (Teil 2)

Die Karte zeigt die im bearbeiteten Gebiet nicht mehr vorhandenen Feldwegrandstreifen

Insgesamt 21 Feldrandstreifen zu > 75% nicht mehr vorhanden

Gesamtlänge: 3,16 km



— = nicht vorhandener Feldwegrandstreifen

Quelle:
Kartendienst LUBW,
Luftbilder 2019
(15)

0 500 1000 m

Grundlage:
- Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
- Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

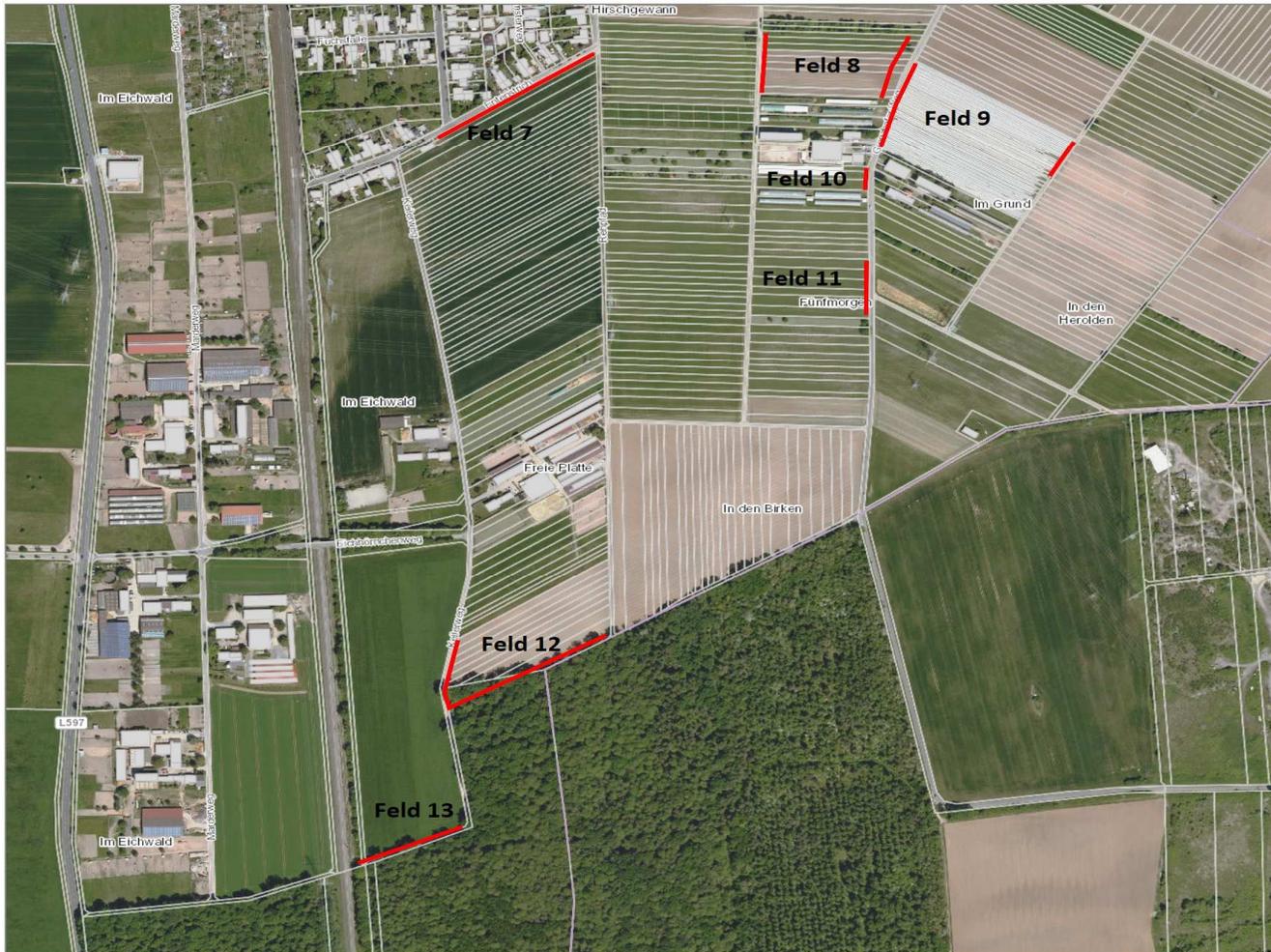
Dokumentation Ergebnisse:

Feldnr./BE	Länge im Meter (ca.)	dazugehörige Flurstücksnr.	Wegnr.	zusätzliche Info
1	237	21287-21281	21280	
2	121	40414-40410	40409	
3	115	21038-21035	20991	
4	85	58407-58411	58414	
5	226	58416	58351	
6	410	58354	58351	
7	200	60944	57326	
8	80 85	61097/2- 61105/1	60185/2 & 61086	von beiden Seiten betroffen (die am Weg liegen)
9	116 61	61156-61146	60185/2	auf Luftbild 1 BE aber in Realität 2 deshalb nur eine BE auf 2 Seiten betroffen
10	29	61112-61114	60185/2	sehr kleines Feld
11	60	61122-61125	60185/2	in Realität mehrere BE, in Luftbild nicht
12	61 186	60997-61003	61240 & ?(Grenze)	von 2 Seiten betroffen, eine Seite liegt auf Stadtgrenze
13	113	61238	61240	
14	167	6202		fast komplette LW-Fläche ein Flurstück ohne Wegenr., westliche fehlt komplett aufgrund von einer Baustelle auf Weg am Rhein

Luftbild

Kartenansicht

LU:W



 Zeichenthema

 Gemarkung

Quelle:
Kartendienst
LUBW,
Luftbilder
2019
(16)

0 50 100 m



Grundlage:
- Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
- Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgi-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Fotodokumentation



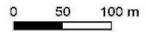
Wegerandstreifen durch Baustelle beeinflusst:

Kartenansicht



- Zeichenthema
- Gemarkung

Quelle:
Kartendienst
LUBW,
Luftbilder
2019
(17)



Grundlage:
- Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
- Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgi-bw.de, Az.: 2851-9-1119

Ergebnisse: Länge der betroffenen Wegerandstreifen insgesamt in Mannheim

	MA-Sandhofen (11/2020)	
Summe		4,34 km
	Rest Mannheim (4/2021)	
Summe		3,16 km
Summe mit Baustelle		4,65 km
	Gesamte Mannheimer Gemarkung	
Summe Gesamt		7,50 km
Summe Gesamt mit Baustelle		8,99 km

Quellen

- ▶ (1) <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite> -> „Daten- und Kartendienst“ -> „Geobasisdaten“ -> „Verwaltungseinheiten“ -> „Gemarkungen“ -> Suche: „Mannheim“
- ▶ (2) <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite> -> „Daten- und Kartendienst“ -> „Geobasisdaten“ -> „Fernerkundungsdaten“ -> „Landnutzung“ -> Suche: „Mannheim“
- ▶ (3) siehe (1)
- ▶ (4) siehe (1)
- ▶ (5) siehe (1)
- ▶ (6) siehe (1)
- ▶ (7) siehe (1)
- ▶ (8) siehe (1)
- ▶ (9) siehe (1)
- ▶ (10) siehe (1)
- ▶ (11) siehe (1)
- ▶ (12) siehe (1)
- ▶ (13) BUND. (2019). *Wegraine und Gewässerrandstreifen als Teil des kommunalen Biotopverbundes*.
- ▶ Helmstädter, S. (2018). *Die neuen Richtlinien für den Ländlichen Wegebau (RLW)* .
- ▶ Eigene Aufnahmen der Arbeitsgruppe
- ▶ (13) siehe (1)
- ▶ (14) siehe (1)
- ▶ (15) siehe (1)
- ▶ (16) siehe (1)
- ▶ (16) siehe (1)
- ▶ (17) siehe (1)